

	Georgen Clarherrn, Stattzimmermaistern alhier, wegen Aufpindt- vnd wider Herab- lassung der Mihlgäng beyr Churfürstlichen Thonaumihl wegen vnnder wehrenden Eys- stoss verdiente Tahlohn den 31. Merzen bezalt			
Millwerkh			10 28	—
		<i>Huius fl.</i>	79 59	—
[fol. 138r]			fl. kr. hl.	
	Franzen Grueber, Sebastian Windl- spöckher <i>et Cons.</i> , ihr 6 Tag- werchern wegen Aushebung etlicher schadhaffter Wasserteichen vnnd Einlegung der Pleyrhor dagegen verdiente Taglohn abgestatt Inhalt Scheins den 31. Merzen 1985		11 33	—
	⁹⁸ Ich, Preugegenschreiber, empfangen meinen Soldt vors de virte Quar- thall in crafft diss mit den 1. <i>Aprill</i>		112 30	—
	Dennen sambentlichen 24 <i>ordinary</i> Khnechten ihren 14-tegigen Soldt abgestatt		99 —	—
Soldt	{ Dan absonderlich 4 Molzkhnechten		16 —	—
	Stattmillern		6 40	—
Millwerch	{ Thonaumillern		8 —	—
	Prandtweinprennern, Abraham Lehen- paur, welcher in disem <i>Extr.</i> de an- statt des Wolfen Kröpfls, so			
		<i>Huius fl.</i>	79 59	—
[fol. 138v]			fl. kr. hl.	
	angestellt, weilln bemelter Kröpfl Wolf Christoph Seidls, Burgers alhier, Tochter, ledigen Stands, geschwengert vnnd derentwegen alsdan vom Churfürstlichen Preuambt beurlaubt worden, seinen ersten Au 14-tegigen Soldt verraicht		4 30	—
Prandtwein- werkh	{ dessen Gehilffen <i>per</i> 7 Täg		1 45	—
Prunwerkh	Prunwarthen		3 50	—

⁹⁸ Dieser und die folgenden beiden Absätze sind im Original von einer Klammer umfaßt und mit „Sold“ bezeichnet.